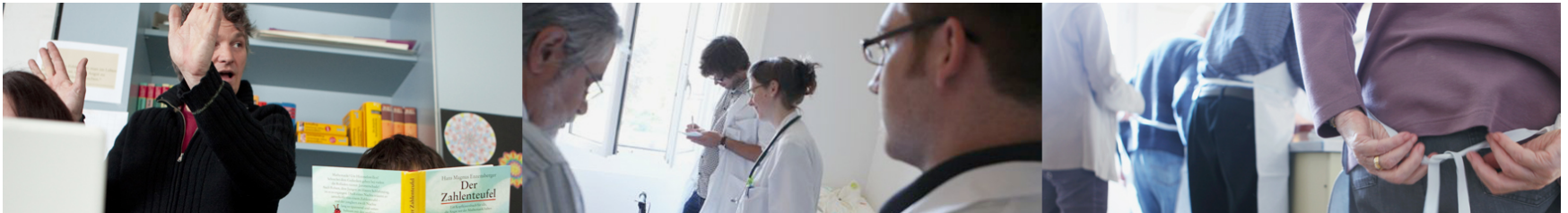


Pflegeprozesssteuerung mit HoNOS in der UPD

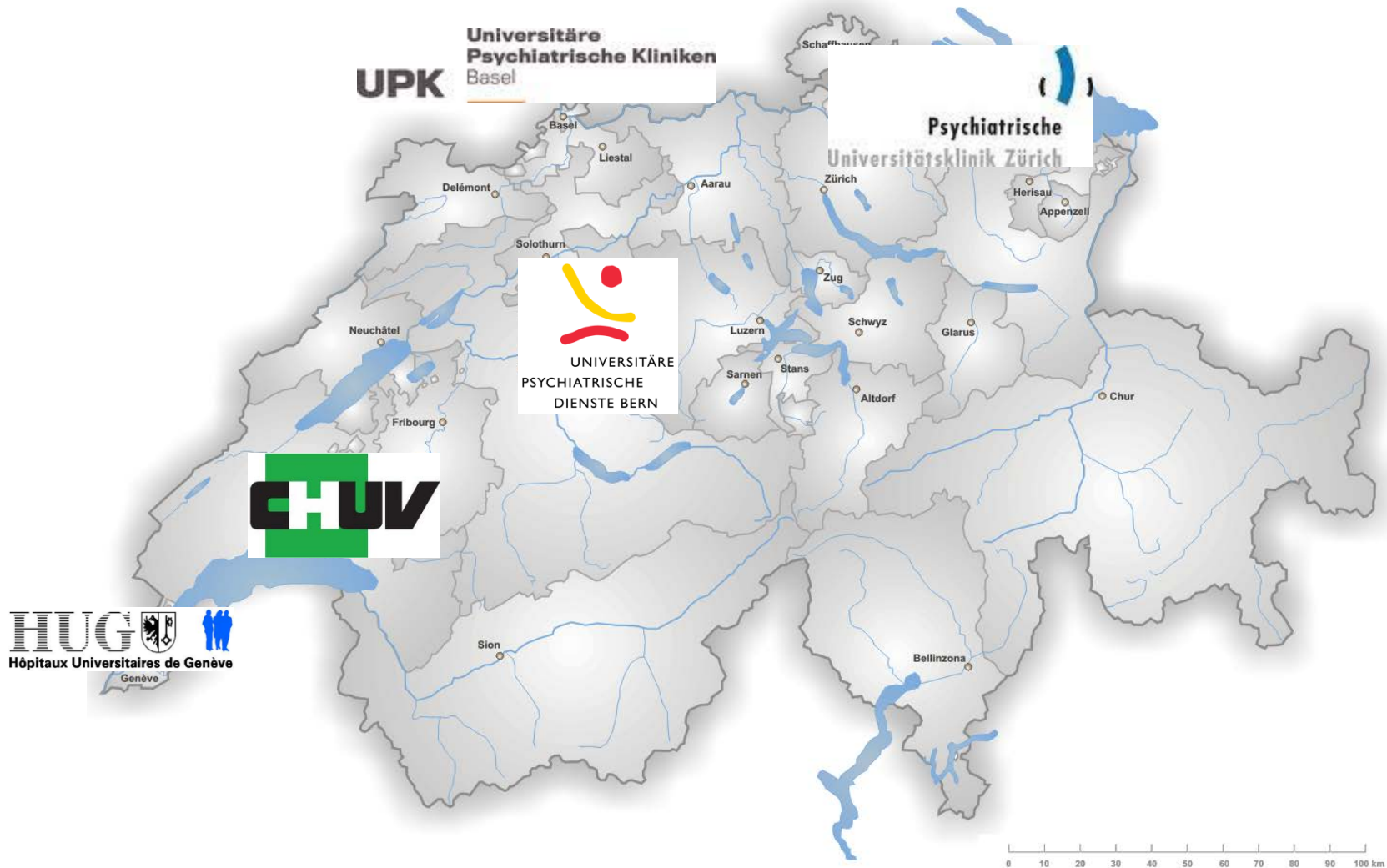
Panagiotis Lazaridis, Leiter Qualitätsmanagement &
Organisationsentwicklung

Nico Hirschi, Prozessmanager

Bernd Koziel, Pflegeexperte APN, Zentrum für klinische
Pflegewissenschaft

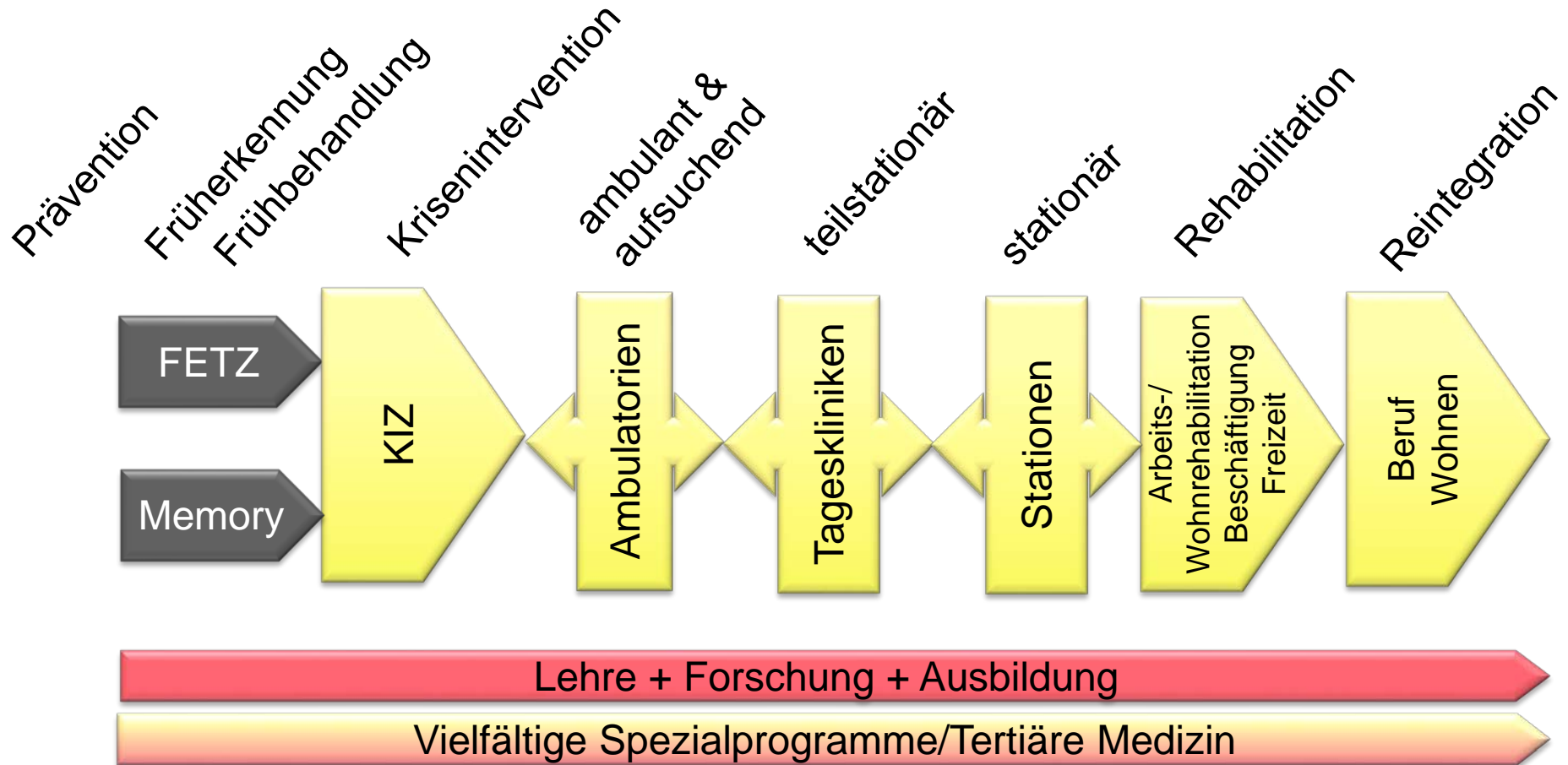


Psychiatrische Universitätsspitäler



Die Angebote der UPD

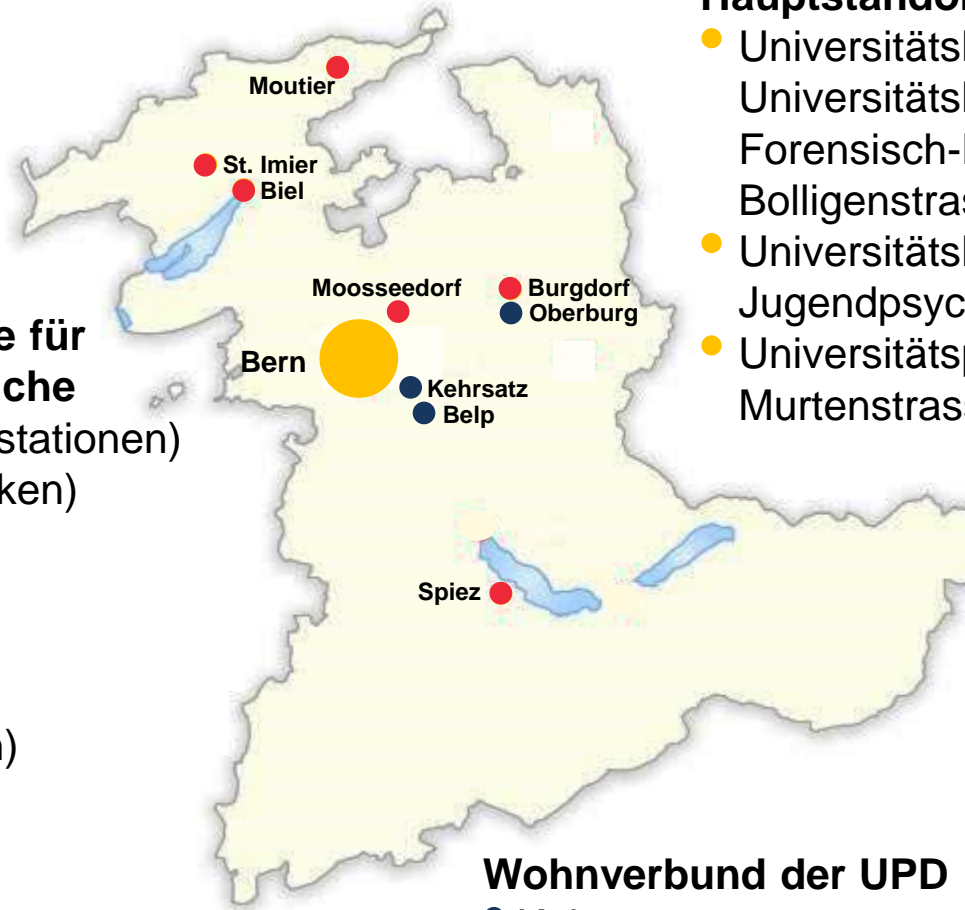
decken die gesamte Versorgungskette ab



Standorte im Kanton Bern

Ambulante Angebote für Kinder und Jugendliche

- Bern (und Therapiestationen)
- Biel (und Tageskliniken)
- Burgdorf
- Moosseedorf
- Moutier, St. Imier
- Spiez (Tagesklinik und Therapiestation)



Wohnverbund der UPD

- Kehrsatz
- Belp
- Oberburg

Hauptstandorte

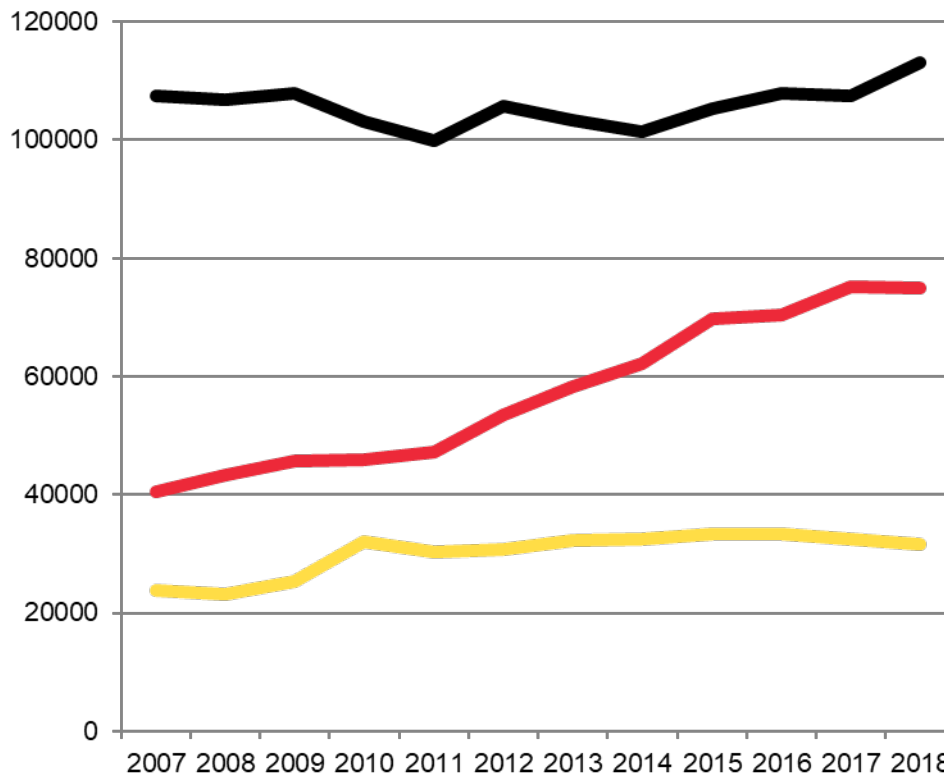
- Universitätsklinik für Psychiatrie
Universitätsklinik für Alterspsychiatrie
Forensisch-Psychiatrische Station
Bolligenstrasse Bern
- Universitätsklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie
Neuhaus Ittigen
- Universitätspoliklinik für Psychiatrie
Murtenstrasse Bern

Weitere Angebote in der Stadt Bern

- Ambulatorien
- Tageskliniken
- Werkstätten
- Arbeitsintegration
- Wohnheime
- EinLaden

Leistungszahlen

UPD orientiert sich an der Versorgungsplanung



Stabile stationäre
Pflegetage seit 2007

Zunahme ambulante Konsultations-
stunden seit 2007: **+72 %**

Zunahme tagesstationäre
Betreuungstage seit 2007: **+32 %**

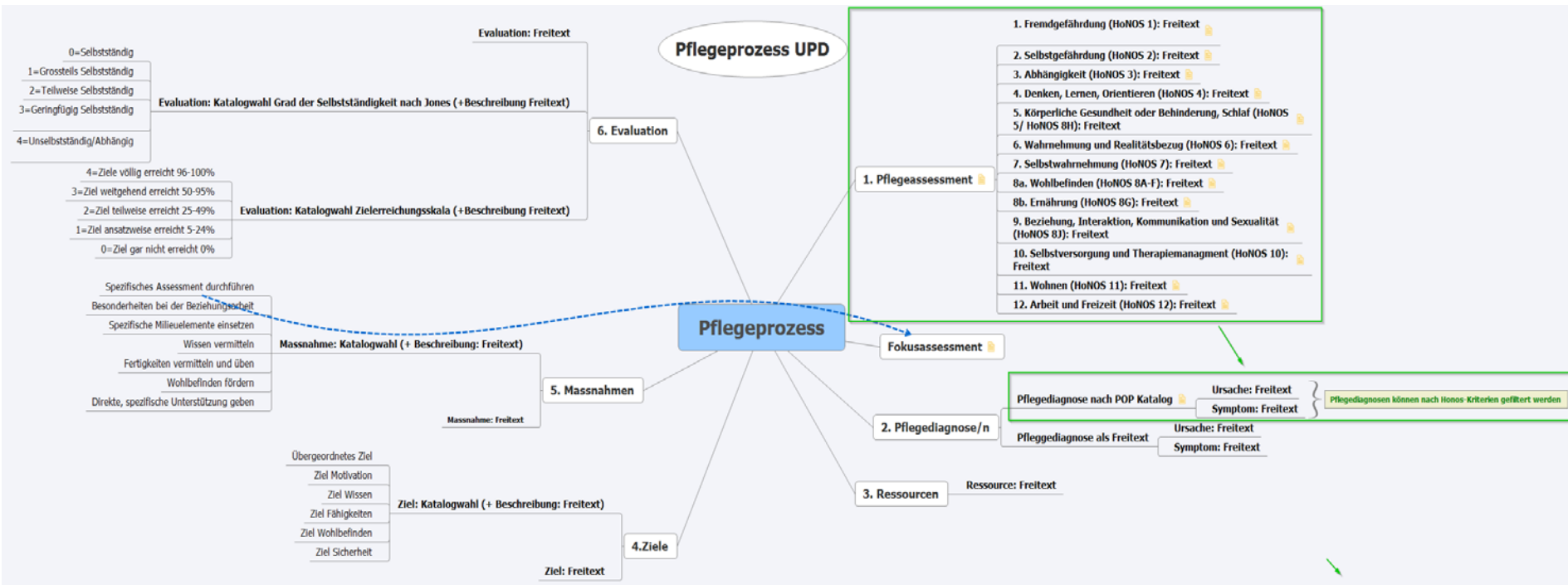
Hintergrund

- **Gliederung HoNOS** als Basis für die interdisziplinär anschlussfähige Strukturierung des **Pflegeassessments** (anstelle z.B. ATL-, NANDA-, Orem(POP)-Sortierung) → **Pflegebedarf** → **Alltagsfähigkeit**
- **Kompatibilität HoNOS mit Pflegediagnosen** → *«Klinische Beurteilung der Reaktion von Menschen auf vorhandene oder potenzielle Gesundheitsprobleme»*
- **Filter** und **Sortierung** für **Pflegediagnosen**
- HoNOS-Kategorien **verallgemeinert** (neutrale, nicht problembezogene Formulierung)
- Assessment im **Orbis** integriert mit einem Monitoring und Reporting System für das Pflegeprozess-Controlling → Ampelsystem

Ziel

1. Gemeinsame **Sprache** interdisziplinär
2. Strukturierung der interdisziplinären **Zusammenarbeit** → wer macht was?
3. **Erleichterung** im Arbeitsalltag → Hinweis auf Themenfelder, HoNOS Bereiche als Filter für Pflegediagnosen
4. **Qualitätssicherung** und **Qualitätsentwicklung** bei der Umsetzung des Pflegeprozess

Pflegeprozess Landkarte



Allgemeines Pflegeassessment

- **1. Fremdgefährdung** (HoNOS 1)
- **2. Selbstgefährdung** (HoNOS 2; inkl. unabsichtliche Selbstgefährdung), *Mögliche Pflegediagnosen: Suizidrisiko/Selbstverletzung/Verletzungsgefahr*
- **3. Abhängigkeit** (HoNOS 3), *Mögliche Pflegediagnosen: Coping/ Gesundheitsverhalten*
- **4. Denken, Lernen, Orientieren** (HoNOS 4), *Mögliche Pflegediagnosen: Denkprozesse/Verwirrtheit/ Orientierung*
- **5. Körperliche Gesundheit oder Behinderung, Schlaf** (HoNOS 5/ HoNOS 8H), *Mögliche Pflegediagnosen: Mobilität/Schlaf/ Harnausscheidung*
- **6. Wahrnehmung und Realitätsbezug** (HoNOS 6), *Mögliche Pflegediagnosen: Realitätswahrnehmung/Sinneswahrnehmung*
- **7. Selbstwahrnehmung** (HoNOS 7), *Mögliche Pflegediagnosen: Selbstwert/Selbstbild/ Körperbild/ Hoffnungslosigkeit/ Machtlosigkeit*
- **8a. Wohlbefinden** (HoNOS 8A-F), *Mögliche Pflegediagnosen: Gesundungsprozess/Angst/ Furcht/ Schmerz/Ruhe innerliche*
- **8b. Ernährung** (HoNOS 8G), *Mögliche Pflegediagnosen: Mangel-Überernährung/Flüssigkeitsaufnahme*
- **9. Beziehung, Interaktion, Kommunikation und Sexualität** (HoNOS 8J), *Mögliche Pflegediagnosen: Einsamkeit/ Soziale Interaktion/ Rollenerfüllung/Sexualität*
- **10. Selbstversorgung und Therapiemanagement** (HoNOS 10), *Mögliche Pflegediagnosen: Selbstpflege/Behandlungsempfehlungen/ Selbstorganisation*

Allgemeines Pflegeassessment

- Fremdgefährdung (H1)**
- Selbstgefährdung (H2)**
- Abhängigkeit (H3)**
- Denken, Lernen, Orientieren (H4)**
- Körperliche Gesundheit od. Behinderung, Schlaf (H5/H8h)**
 - Nimmt Schlafmedikation ein, ohne schläft sie schlecht, mit vielen Unterbrüchen
- Wahrnehmung und Realitätsbezug (H6)**
- Selbstwahrnehmung (H7)**
 - Laut eigener Aussage schlechter Selbstwert
- Wohlbefinden (H8a-f)**
- Ernährung (H8g)**
- Beziehung, Interaktion, Kommunikation und Sexualität (H9/H8i)**
 - Hat in der letzten Zeit soziale Kontakte vermehrt vernachlässigt
- Selbstversorgung und Therapiemanagement (H10)**
 - Hat Schwierigkeiten mit starken Gefühlen umzugehen, missbräuchlicher Konsum von Alkohol zur Eigetherapie ohne Abhängigkeit

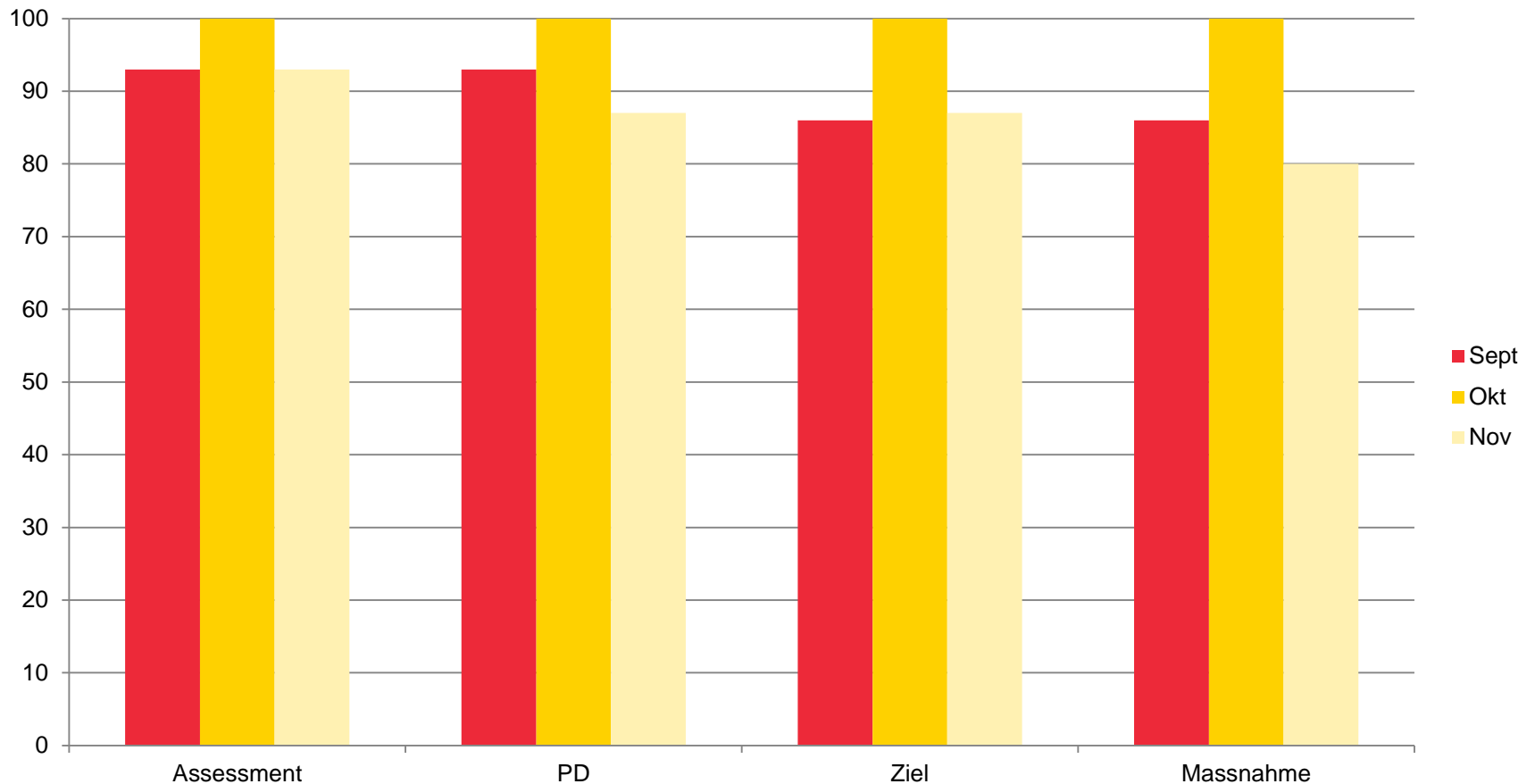
Pflegeprozess Controlling

- Qualitätssicherung Pflegeprozess
- **Ampelsystem** für die Stationsleitung, Fachverantwortliche und das Team
- **Monatliches Reporting** für die Stationen / Huddle-Board der Leitungssitzung Pflege

Pflegeprozess Qualitätskriterien (Auszug)

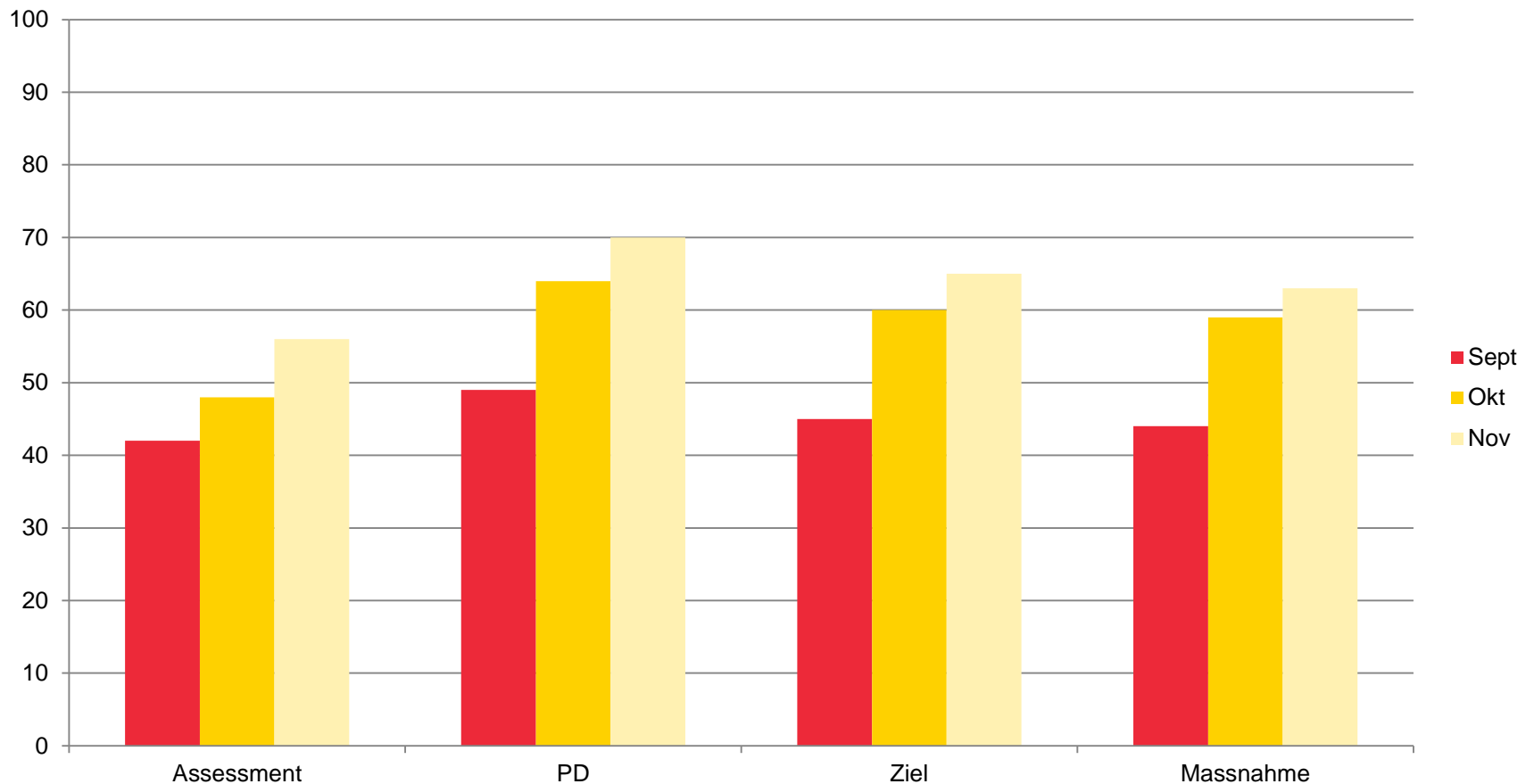
- Das Erstgespräch ist innerhalb von 72 Std. (bzw. am 3. Anwesenheitstag) durchgeführt
- Die Gesprächsinhalte sind dokumentiert (und nach HoNOS kategorisiert)
- Eine Pflegediagnose ist innerhalb von 1 Woche nach Eintritt gestellt (POP oder Freitext)
- Die Pflegediagnose ist im PESR-Format formuliert
- Ziele sind dokumentiert
- Massnahmen sind dokumentiert
- Der Pflegeprozess wird regelmässig (vorher festgelegte Zeitpunkte) evaluiert

Reporting Station E (n=15)



Reporting Huddle-Board, Leitungssitzung Pflege

Universitätsklinik für Psychiatrie und Psychotherapie (PP),
14 Stationen, N= 252



Fazit

- Pflegeassessment nach HoNOS **praktikabel** und in der Praxis **bewährt**
- **Kompatibilität** zur Pflegediagnostik verknüpft den Pflegeprozess **optimal** mit dem **interdisziplinären Behandlungsprozess**
- Durch Einführung des Pflegeprozess Controllings wurde die **Dokumentation** des Pflegeprozesses **stetig verbessert**
- Das Pflegeprozess Controlling liefert **wichtige Kennzahlen** für die Führung und Fachverantwortung

Vision

***HoNOS ist das zentrale Instrument für die
Steuerung und Evaluation des interdisziplinären
Behandlungsprozesses***

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

bernd.kozel@upd.ch

panagiotis.lazaridis@upd.ch

nico.hirschi@upd.ch